



Detailansicht des Registereintrags

MAN Truck & Bus SE

Stand vom 31.03.2025 18:09:03 bis 13.06.2025 15:39:18

Europäische Aktiengesellschaft (SE)

Registernummer: R001638

Ersteintrag: 25.02.2022

Letzte Änderung: 31.03.2025

Letzte Jahresaktualisierung: 27.06.2024

Tätigkeitskategorie: Sonstiges Unternehmen

Kontaktdaten: Adresse:

MAN Truck & Bus SE
Dachauer Str. 667
80995 München
Deutschland

Telefonnummer: +498915800

E-Mail-Adressen:

publicaffairs@man.eu

Webseiten:

www.mantruckandbus.com

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

1.810.001 bis 1.820.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

9,55

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Alexander Vlaskamp

Funktion: Vorsitzender des Vorstands - MAN Truck & Bus SE

2. Michael Kogriger

Funktion: Mitglied des Vorstands für Produktion und Logistik - MAN Truck & Bus SE

3. Inka Koljonen

Funktion: Mitglied des Vorstands für Finanzen, IT und Recht - MAN Truck & Bus SE

4. Friedrich Baumann

Funktion: Mitglied des Vorstands für Vertrieb und Kundenlösungen - MAN Truck & Bus SE

5. Hubert Altschäffl

Funktion: Mitglied des Vorstands für Personal und Arbeitsdirektor - MAN Truck & Bus SE

6. Dr. Frederik Zohm

Funktion: Mitglied des Vorstands für Forschung und Entwicklung - MAN Truck & Bus SE

7. Murat Aksel

Funktion: Mitglied des Vorstands für Beschaffung - MAN Truck & Bus SE

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (16):

1. Christoph Schuler

2. Hartmut Sander

3. Benedikt Nesselhauf

4. Christian Ketzer

5. Dr. Marc Langendorf

6. Dr. Dirk Michael Thum

7. Marcel Karl

8. Axel Thomas Maurer

9. Klaus Werner Richter

10. Chrysoula Athanasopoulou

11. Markus Mitropoulou

12. Pavel Elizarov

13. Volker Heim

14. Dr. Harald Beck

15. Dr. Heike Sarstedt

16. Kim Johanna Beatrice Kohlmeyer

Mitgliedschaften (29):

1. Bundesverband der Deutschen Entsorgungs-, Wasser- und Rohstoffwirtschaft e.V. (BDE)
2. Bundesverband Kraft-Wärme-Kopplung e.V. (B.KWK)
3. Bundesverband Wirtschaft, Verkehr und Logistik e.V. (BWVL)
4. Caravaning Industrie Verband e.V. (CIVD)
5. Deutscher Verkehrssicherheitsrat e.V. (DVR)
6. Deutsches Institut für Normung e.V. (DIN)
7. Deutsches Verkehrsforum e.V. (DVF)
8. Fachverband Biogas e.V.
9. Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit e.V. (GDD)
10. Verband der Automobilindustrie e.V. (VDA)
11. Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V. (VDMA)
12. Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e. V. (VDV)
13. Verband der Arbeitsgeräte- und Kommunalfahrzeug-Industrie e.V. (VAK)
14. Verband der Bahnindustrie in Deutschland e.V. (VDB)
15. Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte e.V. (VDBW)
16. Zentralverband Karosserie- und Fahrzeugtechnik e.V. (ZKF)
17. CharIN e.V.
18. Förderkreis des Deutschen Feuerwehrverbandes
19. Pro Fahrer Image e.V.
20. ACEA Association des Constructeurs Europeens d'Automobiles GIE
21. Bundesverband Güterkraftverkehr Logistik und Entsorgung (BGL)
22. Bundesverband Schwertransporte und Kranarbeiten (BSK)
23. Bundesverband Spedition und Logistik
24. Verband der Baubranche, Umwelt und Maschinentechnik e.V. (VDBUM)
25. Verband der Bayerischen Entsorgungsunternehmen e.V. (VBS)
26. Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte (VDBW)
27. Zentralverband Karosserie- und Fahrzeugtechnik
28. Wirtschaftsbeirat der Union e.V.
29. Allianz Wasserstoffmotor e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (25):

Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Außenwirtschaft; Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Digitalisierung; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Stadtentwicklung; Sonstiges im Bereich "Raumordnung, Bau- und Wohnungswesen"; Öffentliches Recht; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Güterverkehr; Personenverkehr; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Verkehrspolitik; Automobilwirtschaft; Industriepolitik; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

MAN Truck & Bus ist ein führender europäischer Nutzfahrzeugherrsteller und Anbieter von Transportlösungen. Das Produktpotfolio umfasst Transporter, Lkw, Busse, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. Unsere Aufgabe ist es, MAN als wichtigen Stakeholder in politischen Debatten zu positionieren und vertrauensvolle Interessensvertretung im Dialog mit für uns relevanten (politischen) Stakeholdern zu betreiben.

Die Aktivitäten von MAN Truck & Bus sind von vielfältiger Regulierung betroffen. Es steht in unserer Verantwortung im Stakeholder Dialog unsere wirtschaftlichen Aktivitäten so auszugestalten, dass sie mit Gesellschaft und Umwelt im Einklang sind. Die mit Interessenvertretung beauftragten Mitarbeiter:innen der MAN Truck & Bus bringen die Positionen des Unternehmens in den politischen Entscheidungsprozess ein.

Aus den unterschiedlichen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Interessenslagen von Unternehmen und gesellschaftlichen Gruppen ergeben sich unterschiedliche Zielsetzungen für politische Gesetzesvorhaben. Es ist die Aufgabe der Mitarbeiter:innen von MAN Truck & Bus politische Mandatsträger:innen und Regierungsvertreter:innen wahrheitsgemäß und transparent über die Anliegen der MAN Truck & Bus zu informieren. Ziel ist es im politischen Dialog Lösungen im demokratischen Entscheidungsprozess zu entwickeln und vertrauens- und verantwortungsvolle Beziehungen zur Politik aufrecht zu halten.

Die Interessenvertretung von MAN Truck & Bus ist im regelmäßigen Austausch mit der Politik in verschiedenen Formaten: Fachgespräche mit einzelnen Vertreter:innen von Bundestag und Ministerien, über die Beteiligung an Anhörungen bis hin zur Teilnahme an politischen Veranstaltungen mit der Möglichkeit zum Austausch mit Amts- und Mandatsträger:innen. Auch über Verbandsmitgliedschaften artikulieren wir unsere Positionen im politischen Entscheidungsfindungsprozess.

Die mit der Politik im Dialog stehenden Mitarbeiter:innen von MAN Truck & Bus verpflichten sich bei der Ausübung ihrer Arbeit der Einhaltung der Unternehmenswerte, den Grundsätzen der Integrität, Compliance, der Offenheit und der Nachvollziehbarkeit. Alle Kontakte mit der Politik orientieren sich streng an Recht und Gesetz sowie den internen Verhaltensgrundsätzen und Maßnahmen zur Korruptionsprävention sowie des Wettbewerbs- und Kartellrechts. Im Umgang mit Amts- und Mandatsträger:innen wird insbesondere auf Transparenz, Aufrichtigkeit und Objektivität in der Kommunikation sowie kooperatives Verhalten geachtet.

Konkrete Regelungsvorhaben (9)

1. Förderung von BEV, Förderung u. Verbesserung der Ladeinfrastruktur

Beschreibung:

Aufgrund von Budgetkürzungen wurden Förderprogramme für die Anschaffung von E-Fahrzeugen gestrichen, diese Förderungen sollen wieder aufgenommen werden

Betroffenes geltendes Recht:

KSG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Automobilwirtschaft [alle RV hierzu]; Güterverkehr [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Verkehrsinfrastruktur [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. [SG2406260152](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 20.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)
[alle SG dorthin]

2. [SG2412230027](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 08.10.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP)
[alle SG dorthin]

3. [SG2412230030](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 08.10.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)
[alle SG dorthin]

2. [Verordnung der EU über Anforderungen an die kreislauforientierte Konstruktion von Fahrzeugen/Entsorgung von Altfahrzeugen](#)

Beschreibung:

Berücksichtigung der Nutzfahrzeugperspektive im o.a. Regelungsvorhaben der EU

Interessenbereiche:

Automobilwirtschaft [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. [SG2406260253](#) (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 24.04.2024 an:

Bundesregierung

2. [**SG2409300234** \(PDF - 6 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 17.07.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit
und Verbraucherschutz (BMUV) (20. WP) [alle SG dorthin]

3. [**Förderung der Wasserstoffmobilität**](#)

Beschreibung:

Berücksichtigung der Nutzfahrzeugperspektive bei der Weiter-Entwicklung der
Wasserstoffstrategie und Aufbau einer Förderkulisse mit entsprechender Wiederaufnahme
im Haushalt

Interessenbereiche:

Automobilwirtschaft [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Güterverkehr
[alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [**SG2406260258** \(PDF - 4 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 28.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAmT) [alle SG dorthin]

Versendet am 28.04.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle SG dorthin]
Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)
[alle SG dorthin]
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.
WP) [alle SG dorthin]

4. [**Schaffung von Investitionsanreizen für Elektro-Nutzfahrzeuge bei Einführung einer
Sonderabschreibung für Elektrofahrzeuge**](#)

Beschreibung:

Berücksichtigung von Elektro-Nutzfahrzeugen als Investitionsanreiz für den Umstieg auf die
Elektromobilität für Busse und Lkw

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Steuerfortentwicklungsgegesetz

Datum des Referentenentwurfs: 24.07.2024

Federführendes Ministerium: Bundesministerium der Finanzen (BMF) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Automobilwirtschaft [alle RV hierzu]; Güterverkehr [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

5. Vermeidung von administrativen Aufwand d. Mitteilungspflichten im Steuerfortentwicklungsgesetz

Beschreibung:

Die geplante Einführung einer Mitteilungspflicht für innerstaatliche Steuergestaltungen führt zu einem hohen administrativen Aufwand für die Steuerabteilungen bei beschränktem Nutzen.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12778 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Fortentwicklung des Steuerrechts und zur Anpassung des Einkommensteuertarifs (Steuerfortentwicklungsgesetz - SteFeG)

Zuständiges Ministerium: BMF [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

6. Sonderabschreibung für neu angeschaffte Elektrofahrzeuge

Beschreibung:

Um Investitionsanreize zu setzen sollte es eine Sonderabschreibung für neu angeschaffte Elektrofahrzeuge (eTruck und eBusse) geben.

Interessenbereiche:

Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]

7. Anrechenbarkeit von öffentlicher Ladeinfrastruktur für eLkw im Rahmen der Änderung der VwV zur StVO

Beschreibung:

Bei der Änderung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrsordnung sollte ein Faktor von 1,4 für den Flächenbedarf eines LKW-Parkplatzes der mit Ladeinfrastruktur ausgestattet ist angesetzt werden.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 50/25 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Zwölftes Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Änderung der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Straßenverkehrs-Ordnung

1. Zuständiges Ministerium: BMDV (20. WP) [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

StVO 2013 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Erneuerbare Energien [[alle RV hierzu](#)]; Güterverkehr [[alle RV hierzu](#)]; Verkehrsinfrastruktur [[alle RV hierzu](#)]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [**SG2503310008** \(PDF - 2 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.01.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)
[[alle SG dorthin](#)]

8. Verbesserung der Ladeinfrastruktur für eLKW**Beschreibung:**

Um den schnellen Hochlauf der Elektrifizierung des Straßengüterverkehrs zu ermöglichen, muss eine Anpassung der Rahmenbedingungen erfolgen. Dazu braucht es eine gesicherte Finanzierung und schnelle Umsetzung des Lkw-Schnellladenetzes, Ladeinfrastruktur als überragendes öffentliches Interesse, vorausschauenden Netzausbau mit schnellen Anschlüssen, eine Investitionsoffensive durch die Lkw-Maut und einen Booster für das Depotladen.

Interessenbereiche:

Energienetze [[alle RV hierzu](#)]; Erneuerbare Energien [[alle RV hierzu](#)]; Güterverkehr [[alle RV hierzu](#)]; Verkehrsinfrastruktur [[alle RV hierzu](#)]; Verkehrspolitik [[alle RV hierzu](#)]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [**SG2503310013** \(PDF - 2 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 12.02.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [[alle SG dorthin](#)]

Bundesregierung

Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) (20. WP)
[[alle SG dorthin](#)]

9. Impulse für einen wettbewerbsfähigen Straßengüterverkehr für morgen in die Koalitionsverhandlungen**Beschreibung:**

Die Nutzfahrzeug- und Transportbranche, insbesondere der Straßengüterverkehr, bilden das Rück-grat der europäischen Wirtschaft. Ein Großteil des Straßengüterverkehrs wird zukünftig elektrisch erfolgen. Alle europäischen Hersteller haben bereits erhebliche Investitionen in die Entwicklung batterie-elektrischer Lkw getätigt, die schon heute

wettbewerbsfähig zum Diesel-Lkw sind und in Serie am Markt verfügbar stehen. Während die Nutzfahrzeugbranche vor noch größeren Herausforderungen steht als die Pkw-Hersteller, bleibt sie in der politischen Debatte oft unberücksichtigt. Als Nutzfahrzeugindustrie fordern wir daher, verschiedene Maßnahmen in die anstehenden Koalitionsgespräche aufzunehmen.

Interessenbereiche:

Automobilwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#); Energienetze [\[alle RV hierzu\]](#); Erneuerbare Energien [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Güterverkehr [\[alle RV hierzu\]](#); Klimaschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [\[alle RV hierzu\]](#); Verkehrsinfrastruktur [\[alle RV hierzu\]](#); Verkehrspolitik [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. [**SG2503310018** \(PDF - 2 Seiten\)](#)

Adressatenkreis:

Versendet am 10.02.2025 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (17):

1. BMWK

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Deutschland

Betrag: 1.120.001 bis 1.130.000 Euro

ANITA - Automatisiertes Fahren von Lkw im realen Logistikbetrieb

2. BMDV

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Deutschland (PT Jülich)

Betrag: 50.001 bis 60.000 Euro

FC-Truck - Entwicklung und Erprobung eines BZ-Systems sowie einer mobilen und autarken Betankungseinrichtung im Anwendungsbereich von schweren Nutzfahrzeugen:

Teilvorhaben: Entwicklung und Erprobung des Systems im schweren Nutzfahrzeug

3. BMWK

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Deutschland

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

eTruckPro - Wandlungsfähige und flexible Produktionssysteme zur symbiotischen Herstellung elektrifizierter und konventioneller Lastkraftwagen. Teilvorhaben: Entwicklung adaptierbarer Bandstrukturen zur effizienten Fertigung von e-Trucks im Kontext bestehender Produktionsprozesse

4. **BMVD**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Deutschland

Betrag: 410.001 bis 420.000 Euro

FCS-HD - Konzeptionierung und Aufbau eines Heavy Duty Brennstoffzellensystems

5. **Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie**

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Deutschland - München

Betrag: 1.670.001 bis 1.680.000 Euro

MAN BayernFlotte (Fahrzeug) - Forschung, Vorentwicklung, Entwicklung und Erprobung des ersten Zero-Emission-Fernverkehr-Lkw mit Brennstoffzellen mit einer Prototypenflotte in Bayern

6. **Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie**

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Deutschland - München

Betrag: 480.001 bis 490.000 Euro

MAN BayernFlotte (Komponenten) - Forschung, Vorentwicklung, Entwicklung und Erprobung des ersten Zero-Emission-Fernverkehr-Lkw mit Brennstoffzellen mit einer Prototypenflotte in Bayern

7. **BMWK**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Deutschland

Betrag: 3.630.001 bis 3.640.000 Euro

ATLAS L4 - Automatischer Transport zwischen Logistikzentren auf Schnellstraßen im Level 4

8. **EU-Kommission**

Europäische Union
Belgien - Brüssel

Betrag: 130.001 bis 140.000 Euro

ASSURED- fASt and Smart charging solutions for full size URban hEavy Duty applications

9. **BMDV**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 120.001 bis 130.000 Euro

CryoTruck - Entwicklung, Fahrzeugintegration und Erprobung eines CryoCompressed H2-Speichersystems

10. BMWK

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 10.001 bis 20.000 Euro

REVAMP- REmanufacturing von variantenreichen Batteriemodulen mit automatisierten Montage- und Prüfprozessen

11. STMWI - Bayern

Deutsche Öffentliche Hand – Land
München

Betrag: 620.001 bis 630.000 Euro

Erforschung und Entwicklung einer langlebigen hochenergetischen und sicheren prismatischen Batteriezelle für den Nutzfahrzeubereich

12. STMWI Bayern

Deutsche Öffentliche Hand – Land
München

Betrag: 290.001 bis 300.000 Euro

Erforschung und Entwicklung einer langlebigen hochenergetischen und sicheren prismatischen Batteriezelle für den Nutzfahrzeubereich

13. STMWI Bayern

Deutsche Öffentliche Hand – Land
München

Betrag: 70.001 bis 80.000 Euro

Battery Next Generation - modulares, hochenegetisches, schnellladefähiges Batteriesystem bestehend aus Rundzellen, einem entsprechenden Zellverbundsystem und einem thermal Propagation verhindernden Thermomanagementsystem

14. BMDV

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 40.001 bis 50.000 Euro

MINGA - Münchens automatisierter Nahverkehr mit Ridepooling, Solobus und Bus-Platoons

15. BMWK

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 230.001 bis 240.000 Euro

Realisierung eines AI-basierten Fehlermanagements in Wertschöpfungsketten zur Optimierung der Produktion und des Betriebs von Nutzfahrzeugen

16. STMWI Bayern

Deutsche Öffentliche Hand – Land
München

Betrag: 200.001 bis 210.000 Euro

17. BMWK

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 60.001 bis 70.000 Euro
URBANHEAT

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

TRATON-GB-2023-DE.pdf

Eigener Verhaltenskodex

2022-02-MAN-Code-of-Conduct-1-0-DE.pdf